

FLOORMAX Versiegelungen

Geeignet für alle glatten Böden, lackierte Oberflächen, Holzböden, Estrich, Spachtel-Nivelliermasse sowie Epoxybeläge

Produktvorteile:

- Geeignet für fast alle Beläge sowie Holzböden
- Hohe Abriebfestigkeit durch Selbstvernetzende Polymer und Acrylate
- Keine Gehstraßenbildung
- Enorme Kostenersparnis da periodische Grundreinigungen entfallen
- Desinfektionsmittelbeständig
- Chemikalienbeständig
- Umweltfreundlich, da auf Wasserbasis
- Kein Gefahrgut
- Keine Lösemittel enthalten
- Farbgestaltung möglich

Technische Daten:

Technische Daten SD-wert	Ca. 1,8 my
Rutschhemmungsklasse ohne Glasfaser	R09 - R10 je nach Boden
Rutschhemmungsklasse mit Glasfaser	R10 -R11 wählbar
Pendelhärte	120
Abrasion(Taber) CS/1000rev/10N [mg]	>20
Dornbiegetest DIN 6860	20 mm
Erichsen Test	9,5 mm
Verbrauch	ca. 100-250 g/m ² pro Anstrich je nach Boden
Lösemittelbeständigkeit	
Testbenzin	sehr gut
Dieselöl	sehr gut
Aceton	gut
Äthanol	sehr gut

Sicherheit / Umwelt:

Die spezifischen Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. FLOORMAX 2-K PU wurde nach dem neuesten Erkenntnissen bzgl. Ökotoxikologie, Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit sowie Rohstoff-und Packmittelauswahl formuliert und übertrifft teilweise die einschlägigen gesetzlichen Vorgaben. Der Anwender erhält garantiert ein auf höchstem wissenschaftlichen Kenntnisstand basierendes Produkt.

Haltbarkeit:

Geschlossenes Gebinde 1 Jahr ab Produktionsdatum. Vor Frost und Wärme schützen.

Hinweise:

FLOORMAX darf nur von geschultem Fachpersonal verarbeitet werden. Es dürfen nur saubere und korrekt vorbereitete sowie vollständig trockene Oberflächen behandelt werden.

Bei der Verarbeitung Handschuhe und Schutzbrille tragen. Nach dem ersten Auftrag den Schutzfilm mit einer Einscheibenmaschine und blauem Pad oder Schleifnetz mattieren, danach Staubsaugen, feucht wischen, trocknen lassen, bevor weitere Schutzfilme appliziert werden. Verarbeitungsminimum + 5° C, die rel. Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht übersteigen. Für die Applikation muss die Oberflächentemperatur bei ca. 5-20°C liegen. Taupunkt darf nicht erreicht werden.

Für die Vorreinigung der Oberflächen empfehlen wir N/S Strip, für die Unterhaltsreinigung Oranto oder ALNU Boden-Reiniger und für die Grundreinigung der Floormax geschützten Oberflächen empfehlen wir N Strip. Werden ungeeignete Reinigungsmittel eingesetzt, lehnen wir jede Haftung auf das Versiegelungsprodukt ab. Für nicht sachgemäße Anwendung und daraus entstehende Schäden übernehmen wir keine Haftung.

FLOORMAX PRODUKT INFORMATION

NEUE Wege in der Reinigung:

Bodenversiegelung - ökologisch und ökonomisch optimiert

Den Kostendruck im Gesundheitswesen spüren auch die Verantwortlichen für die Gebäudereinigung. Gleichzeitig steigen jedoch die Anforderungen der Patienten an die Sauberkeit und Optik des Umfeldes und zu guter Letzt soll auch die Umwelt nicht unter Belastung leiden. Ein nahezu unmöglicher Spagat? Wie man alles unter einen Hut bekommt zeigt der folgende Beitrag.

Viele Krankenhäuser setzen seit Jahren auf die Eigenreinigung. Doch der Kostendruck ist auch hier enorm und das System muss sich gegenüber spezialisierten Reinigungsunternehmen behaupten. So suchen die Verantwortlichen in der Vergangenheit intensiv nach neuen Lösungen um die Reinigung zu optimieren und die Kosten zu senken. Die Idee, die aufwendige Grundreinigung zu minimieren ist schon seit langem in der Fachwelt in Diskussion. Bisher ließ aber der entscheidende Durchbruch auf sich warten.

Die 2-Komponenten – Versiegelung:

Anstatt der üblichen Beschichtungen wird der Boden mit einem 2-Komponenten-Lack versiegelt und muss danach nie wieder grundgereinigt werden. Die Haltbarkeit liegt je nach Beanspruchung erheblich länger als herkömmliche Beschichtungen. Nahezu unglaublich, dachten viele Interessenten und ließen zunächst nur eine kleine Musterfläche in einem stark frequentierten Bereich anlegen. Doch das Ergebnis war überwältigend. Nichts konnte die Versiegelung nach einem Jahr der Testphase beschädigen. Mittlerweile sind die Verantwortlichen so von der neuen Technik überzeugt, dass das gesamte Haus im Zuge der Renovierung nach und nach versiegelt wird und Interessenten von überall her anreisen um die Flächen zu besichtigen. Häuser wie HKS, SRH und Industrie profitieren von dem neuen Produkt. Die gute Zusammenarbeit trägt nun schon nach kurzer Zeit Früchte. Anfragen kommen aus ganz Europa und können schnell und kompetent umgesetzt werden. Eine intensive Beratung und Schulung ist auch hier durch spezialisiertes Personal gewährleistet.

Ein riesiges Feld hat sich eröffnet:

Die Versiegelung ist dicker wie die üblichen Beschichtungen und widerstandsfähig gegen jegliche Abnutzung. Dabei ist sie aber trotzdem elastisch und hervorragend für Kunststoffböden wie PVC, Linoleum oder Holz geeignet. Die sehr gute Wasserdampfdurchlässigkeit erlaubt einen aktiven Feuchtigkeitsaustausch mit dem Raumklima. Versiegelte Böden behalten ihre natürliche Atmungsaktivität und zudem ist eine Vergilbung oder Verfärbung ausgeschlossen. Böden können direkt nach der Verlegung grundgereinigt und versiegelt werden aber auch alte Beläge (>30 Jahre) lassen sich damit bestens auffrischen. Sie erhalten ihre ursprüngliche Farbe zurück und weisen wieder eine neuwertige Oberfläche auf. Für die Verantwortlichen waren die Eigenschaften bei der laufenden Reinigung genauso wichtig auch da überzeugte das neue Verfahren. Da die Versiegelung eine sehr dichte Oberfläche bildet, können ihr die üblichen Desinfektionsmittel bei normalem Gebrauch nichts mehr anhaben, sie sind völlig resistent.

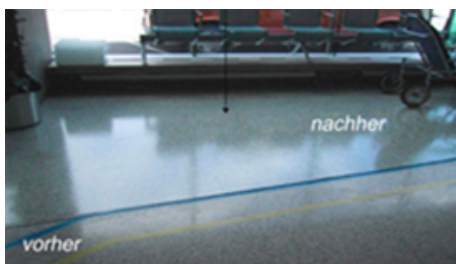
"Angefressene" Böden gehören so der Vergangenheit an. Resistent ist die Versiegelung auch gegenüber Urin oder anderen Chemikalien. Obwohl das auch einige Spezialbeschichtungen versprechen, waren die Ergebnisse in diesem Bereich bisher immer unbefriedigend. Der Schmutz kann auf versiegelten Oberflächen nicht mehr haften und es genügt eine einfache Reinigung um den Boden in einen optimal

sauberen Zustand zu versetzen. Durch die seidenmatte Optik der Versiegelung wird auch den Patienten Rechnung getragen, die sich sonst eventuell unwohl fühlen könnten.

Die Methode der Zukunft:

Was sind nun die Vorteile einer solchen Versiegelung? Zum einen ist da die Kosteneinsparung. Die zunächst etwas teure Versiegelung zahlt sich bereits nach 1 bis 2 Jahren aus, dann nämlich sind die Mehrkosten amortisiert und ab da an wird nur noch gespart. Neben den eingesparten Grundreinigung und Beschichtungsmitteln fällt wesentlich auch die enorme Arbeitseinsparung ins Gewicht. Besonders im Krankenhausbereich sind einige Räume so stark frequentiert, dass dort eine Grundreinigung nur in sehr großen Abständen erfolgen kann und die Optik entsprechend leidet. doch besonders in diesen sensiblen Bereichen könnten sich die Patienten dadurch gestört fühlen. Mit einer einmaligen Versiegelung gehört dieses Problem der Vergangenheit an. Aber auch die Umwelt profitiert von der neuen Methode. Die stark laugenhaltigen Abfälle nach der Grundreinigung entfallen und die Versiegelung selber ist lösemittelfrei auf Wasserbasis hergestellt. So können die Belastungen des Abwassers extrem reduziert werden. Bleibt zu hoffen, dass noch weitere Krankenhäuser diesen guten Beispielen folgen, denn Qualität in der Reinigung, ökologische Arbeitsweise und gleichzeitige ökonomische Einsparungen sind durch solche innovativen Konzepte durchaus machbar.

Referenzen:



LHK Krankenhaus Salzburg / auf Kunststein



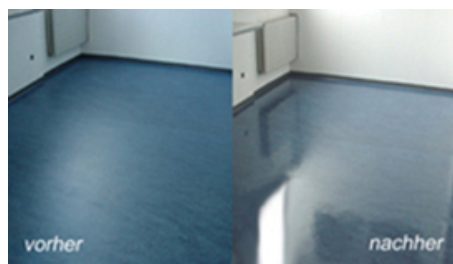
Universität Zürich / auf PVC Belag



Werkshalle TUNLOP Hanau / auf Beton Belag



Denner Satellit / auf Laminat Belag



Institut für Rechtsmedizin Zürich / auf PVC



Hilcona AG Schaan / auf Keramikplatten Belag